

Bibliaden

Power aus Gottes Wort

von Roland Greger - Bibliaden #247 vom 30.9.2026 auf JC channel - Der Jesus Christus Kanal - JCchannel.com

1. Petrus 3:9

„Vergeltet Böses nicht mit Bösem und Schimpfwort nicht mit Schimpfwort, sondern entgegnet gute segnende Worte! Denn Gott hat euch berufen, ein Segen zu sein.“

Sicherlich erwartest du jetzt eine Abhandlung über Böses tun und schimpfen. Die kriegst du aber nicht! Fangen wir doch einfach mit dem hinteren Teil des Verses an: „Denn Gott hat euch berufen, ein Segen zu sein“.

Viele Christen würden gerne ihre Berufung finden, haben aber nicht den blassesten Schimmer, wo sie ihre Suche beginnen sollen. Hier also ein erster Tipp aus der Bibel: Wenn deine vermeintliche Berufung dich nicht so ausstattet, dass du damit automatisch ein Segen für andere wirst, dann bist du auf dem Holzweg.

Jesus selbst ist bei vielen Menschen seiner Zeit zwar schwer angeeckt, aber er ist der Segen schlechthin für die gesamte Menschheit geworden. Paulus hatte schwerste Kämpfe mit Menschen und Umständen auszufechten, aber auch er ist ein riesiger Segen für die neu entstandenen Gemeinden damals und für uns heute geworden.

Lerne, über den Dingen zu stehen. Jesus hat es uns bereits angekündigt: Wer sich bedingungslos zu ihm stellt, wird von der Welt gehasst werden. Er fügt aber hinzu: „Doch siehe, ich (Jesus) habe die Welt überwunden“. Und mit ihm hast das auch du, als Kind Gottes.

Deshalb: Sei anders als die Welt. Wenn Menschen dir dumm kommen, dann bleibe gelassen. Verteidige dich nicht vehement und lass dich schon gar nicht auf Streitgespräche ein. Du musst niemandem mit aller Gewalt beweisen, dass er im Unrecht ist. Ist es denn so wichtig, dass er dich versteht?

Bleibe fest in Jesus verhaftet, bleibe gelassen und höflich, ja, wünsche deinem Gegenüber aufrichtig Segen. Segen wirkt sich immer positiv aus, hilft also dem anderen und kommt langfristig immer positiv zu dir zurück. Auf diese Weise werden andere Jesus in dir erkennen können.